

Kurzbericht



Schiffshebewerk | ©Simon Kesting

Schiffshebewerk Henrichenburg

Am Hebewerk 26
45731 Waltrop

Tel: +49 2363 97070

schiffshebewerk@lwl.org
[https://schiffshebewerk-
henrichenburg.lwl.org](https://schiffshebewerk-henrichenburg.lwl.org)

Herzlich willkommen!

Die Menge jubelte, als Kaiser Wilhelm II. am 11. August 1899 das Schiffshebewerk Henrichenburg einweihte. Mehr als 100 Jahre später sind die Besucher immer noch begeistert von dem größten Bauwerk am Dortmund–Ems–Kanal. Obwohl das gigantische Hebewerk inzwischen stillsteht, lässt das Museum die Geschichte des Hebewerks und der Menschen am Kanal wieder lebendig werden.

Von der Brücke zwischen den beiden oberen Haupttürmen hat man einen schönen Blick auf die beeindruckende Stahlkonstruktion und die weite Kanallandschaft bei Waltrop. In der historischen Maschinenhalle erfahren Sie, wie die Wasserstraße und das Hebewerk gebaut wurden. Am Modell lernen Sie die Technik kennen, mit der Binnenschiffe die Kanalstufe von 14 Metern überquerten.

PRÜFERGEBNIS

für

Schiffshebewerk Henrichenburg

45731 Waltrop, Zertifikats-ID: PA-00655-2022



Dieses Angebot wurde nach den Kriterien
der bundesweiten Kennzeichnung

»Reisen für Alle«

eingestuft und ist berechtigt, im Zeitraum

Dezember 2022 – November 2025

die Auszeichnung

»Barrierefreiheit geprüft«

sowie die dazu gehörigen Piktogramme zu führen
und vertragsgemäß zu nutzen.

Überblick

Barrierefreiheit auf einen Blick

- Parkplatz für Menschen mit Behinderung
- Gebäude und Gelände stufenlos, teilweise über Rampen zugänglich
- Fast alle für den Gast nutzbaren und erhobenen Räume und Einrichtungen sind stufenlos oder über Aufzüge erreichbar (Ausnahme: Oberhaupttürme, Schächte und Schwimmer)
- 88 cm Mindestbreite aller Durchgänge/Türen
- WCs für Menschen mit Behinderung
- Führungen für Menschen mit Behinderung

Informationen für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer

Alle prüfrelevanten Bereiche erfüllen die Qualitätskriterien der Kennzeichnung „**Barrierefreiheit geprüft – teilweise barrierefrei für Menschen mit Gehbehinderung**“.

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht.

- Es gibt einen gekennzeichneten Parkplatz für Menschen mit Behinderung (Stellplatzgröße: 350 cm x 500 cm).
- Das Gelände ist stufenlos zugänglich.
- Außenwege sind überwiegend leicht begeh- und befahrbar und haben maximale Längsneigungen von bis zu 3 %. Ausnahme ist der Weg zwischen Kesselhaus, Aufzug und WC mit 10 % Längsneigung.
- Fast alle für den Gast nutzbaren und erhobenen Räume und Einrichtungen sind stufenlos über Rampen und Aufzüge zugänglich. Ausnahmen: Die Schächte und Schwimmer im alten Schiffshebewerk sowie die Oberhaupttürme sind nur über Treppen zugänglich.
- Rampen haben eine maximale Neigung von 6 % über maximal 12 m Länge.
- Die Aufzugskabinen sind mindestens 110 cm x 153 cm groß.
- Fast alle für den Gast nutzbaren und erhobenen Türen/Durchgänge sind mindestens 88cm breit. Ausnahmen sind Türen/Durchgänge in den nur über Stufen zugänglichen Bereichen.
- Die Kassentresen sind an der niedrigsten Stelle 76 cm hoch.
- Auf dem Außengelände sind einige Sitzgelegenheiten vorhanden.
- Die Exponate und Objekte sind überwiegend im Sitzen sichtbar. Die Informationen zu den Exponaten und Objekten sind überwiegend im Sitzen lesbar.
- Es werden keine Führungen für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer angeboten.
- Angebotene Hilfsmittel: Rollstuhl

Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung unter dem Kassenhaus

- Die Bewegungsflächen betragen: vor/hinter der Tür, vor dem WC und vor dem Waschbecken mindestens 106 cm x 150 cm; links neben dem WC 90 cm x 55 cm, rechts ist keine Bewegungsfläche vorhanden.
- Es sind links und rechts vom WC Haltegriffe vorhanden. Der Haltegriff links vom WC ist hochklappbar.
- Das Waschbecken ist unterfahrbar.
- Der Spiegel ist im Stehen und Sitzen einsehbar.
- Es ist ein Alarmauslöser vorhanden.

Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung im Hafensteuergebäude

- Die Bewegungsflächen betragen: vor/hinter der Tür, vor dem WC und vor dem Waschbecken mindestens 123 cm x 150 cm;

links und rechts neben dem WC 90 cm x 55 cm.

- Es sind links und rechts vom WC Haltegriffe vorhanden. Die Haltegriffe sind hochklappbar.
- Das Waschbecken ist unterfahrbar.
- Der Spiegel ist im Sitzen nicht einsehbar.
- Es ist ein Alarmauslöser vorhanden.

Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung im Werkstattgebäude

- Die Bewegungsflächen betragen:
vor/hinter der Tür mindestens 150 cm x 150 cm;
vor dem WC 120 cm x 150 cm;
vor dem Waschbecken 87 cm x 145 cm;
links neben dem WC 67 cm x 55 cm, rechts ist keine Bewegungsfläche vorhanden.
- Es sind links und rechts vom WC Haltegriffe vorhanden. Die Haltegriffe sind nicht hochklappbar.
- Das Waschbecken ist unterfahrbar.
- Der Spiegel ist im Stehen nicht einsehbar.
- Es ist ein Alarmauslöser vorhanden.

Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung im Container (Oberwasser)

- Die Bewegungsflächen betragen:
vor/hinter der Tür und vor dem WC 150 cm x 150 cm;
vor dem Waschbecken 150 cm x 120 cm;
links neben dem WC 80 cm x 55 cm, rechts ist keine Bewegungsfläche vorhanden.
- Es sind links und rechts vom WC Haltegriffe vorhanden. Der Haltegriff links vom WC ist hochklappbar.
- Das Waschbecken ist unterfahrbar.
- Der Spiegel ist im Stehen und Sitzen einsehbar.
- Es ist ein Alarmauslöser vorhanden.

Informationen für Menschen mit Hörbehinderung und gehörlose Menschen

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht.

- Es gibt keinen optisch deutlich wahrnehmbaren Alarm.
- Es gibt keine induktive Höranlage.
- Ein abgehender Notruf in den Aufzügen wird akustisch bestätigt.

- Die Informationen zu den Exponaten und Objekten werden überwiegend schriftlich und akustisch vermittelt.
- Es werden Führungen für Menschen mit Hörbehinderung und gehörlose Menschen (in deutscher Gebärdensprache) angeboten. Es ist eine Voranmeldung notwendig.
- Auf der Internetseite können Videos in deutscher Gebärdensprache angesehen werden.

Informationen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht.

- Assistenzhunde dürfen in alle relevanten Bereiche/Räume mitgebracht werden.
- Außenwege haben keine durchgehende visuell kontrastreiche oder taktil erfassbare Gehwegbegrenzung.
- Die Eingänge sind visuell kontrastreich gestaltet.
- Die erhobenen und für den Gast nutzbaren Bereiche sind überwiegend gut, d.h. hell und blendfrei, ausgeleuchtet.
- Es sind keine visuell kontrastreichen oder taktil erfassbaren Bodenindikatoren vorhanden.
- Die Beschilderung ist in gut lesbarer und kontrastreicher Schrift gestaltet.
- Es gibt Glastüren ohne Sicherheitsmarkierungen.
- Ein abgehender Notruf in den Aufzügen wird akustisch bestätigt. Die Halteposition wird nicht durch Sprache angesagt. Die Bedienelemente sind visuell kontrastreich gestaltet und taktil erfassbar. Alternativ sind Treppen vorhanden.
- Treppen sind nicht visuell kontrastreich gestaltet und haben nicht immer Handläufe.
- Die Exponate in den Ausstellungen sind allgemein gut ausgeleuchtet.
- Die Informationen zu den Exponaten und Objekten werden überwiegend schriftlich und akustisch vermittelt.
- Es werden Führungen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen angeboten. Es ist eine Voranmeldung notwendig.
- Informationen sind nicht in Braille- oder Prismenschrift verfügbar.

Informationen für Gäste mit kognitiven Beeinträchtigungen

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht.

- Name bzw. Logo der Einrichtung sind von außen klar erkennbar.
- Es ist kein farbliches oder bildhaftes Leitsystem vorhanden.
- Die Informationen zu den Exponaten und Objekten werden überwiegend schriftlich und akustisch vermittelt, jedoch nicht in Leichter Sprache.
- Es steht eine Broschüre in Leichter Sprache zur Verfügung.
- Es werden Führungen für Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen angeboten. Es ist eine Voranmeldung notwendig.
- Auf der Internetseite können Videos in Leichter Sprache angesehen werden.

Bildergalerie

Wir haben für Sie einige Fotos aus dem Betrieb / Angebot zusammengestellt. In den Detailberichten finden Sie weitere Fotos.



Parken

©Simon Kesting



Eingang

©Simon Kesting



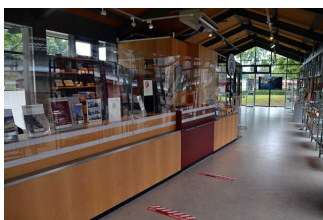
Eingang

©Simon Kesting



Kassenhaus inkl. Shop

©Simon Kesting



Kassenhaus inkl. Shop

©Simon Kesting



WC unter dem Kassenhaus

©Simon Kesting



WC unter dem Kassenhaus

©Simon Kesting



Schiffshebewerk Trog

©Simon Kesting



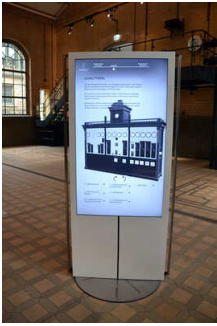
Schiffshebewerk Trog

©Simon Kesting



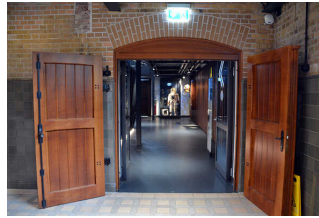
Schiffshebewerk Schächte und Schwimmer

©Simon Kesting



Kraftwerk (Dauerausstellung)

©Simon Kesting



Kraftwerk (Dauerausstellung)

©Simon Kesting



Kraftwerk (Dauerausstellung)

©Simon Kesting



Kraftwerk (Dauerausstellung)

©Simon Kesting



Kraftwerk (Dauerausstellung)

©Simon Kesting



Turm mit Treppe und Weg zum Oberwasser

©Simon Kesting



Turm mit Treppe und Weg zum Oberwasser

©Simon Kesting



Außengelände Unterwasser

©Simon Kesting



Außengelände Unterwasser

©Simon Kesting



Weg zum Oberwasser für Rollstuhlfahrer

©Simon Kesting



Weg zum Oberwasser für Rollstuhlfahrer

©Simon Kesting



Weg zum Oberwasser für Rollstuhlfahrer

©Simon Kesting



Außengelände Oberwasser

©Simon Kesting



Außengelände Oberwasser

©Simon Kesting



Sandspielplatz

©Simon Kesting



WC Container Oberwasser

©Simon Kesting



WC Container Oberwasser

©Simon Kesting



Wasserspielplatz

©Simon Kesting



Wasserspielplatz

©Simon Kesting



WC Werkstattgebäude

©Simon Kesting



**WC
Werkstattgebäude**

©Simon Kesting



**Hafenmeistergebäude
(Oberwasser)**

©Simon Kesting



**Hafenmeistergebäude
(Oberwasser)**

©Simon Kesting



**Hafenmeistergebäude
(Oberwasser)**

©Simon Kesting



**Hafenmeistergebäude
(Oberwasser)**

©Simon Kesting



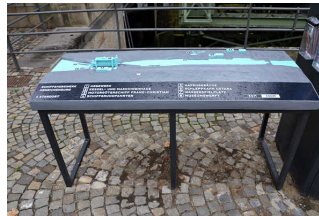
**WC
Hafenmeistergebäude**

©Simon Kesting



**Bedienelemente /
Leitsystem**

©Simon Kesting



**Bedienelemente /
Leitsystem**

©Simon Kesting

Informationen zum Kennzeichnungssystem „Reisen für Alle“

Alle nach „Reisen für Alle“ **zertifizierten Betriebe und Orte** erfüllen folgende Kriterien:

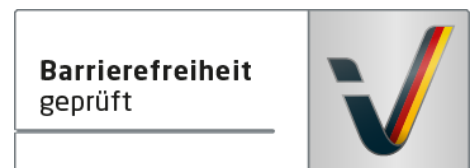
- Die Daten und Angaben zur Barrierefreiheit wurden von **externen, speziell geschulten Erhebern** vor Ort erhoben und geprüft. Es handelt sich um keine Selbsteinschätzung.
- Die Daten zur Barrierefreiheit liegen **im Detail** vor und können von Gästen eingesehen werden.
- Mindestens ein Mitarbeiter hat an einer **Schulung** zum Thema „**Barrierefreiheit als Komfort- und Qualitätsmerkmal**“ teilgenommen.

Die Kennzeichnung – Erläuterung der Logos und Piktogramme

Das Kennzeichen „**Information zur Barrierefreiheit**“ signalisiert, dass detaillierte und geprüfte Informationen zur Barrierefreiheit für alle Personengruppen vorliegen.



Das Kennzeichen „**Barrierefreiheit geprüft**“ basiert auf „Information zur Barrierefreiheit“ und bedeutet, dass zusätzlich die Qualitätskriterien für bestimmte Personengruppen teilweise oder vollständig erfüllt sind.



Die Kennzeichnung „**Barrierefreiheit geprüft**“ liegt in zwei Qualitätsstufen vor:

„**Barrierefreiheit geprüft: teilweise barrierefrei**“.

Die Qualitätskriterien sind für die dargestellte Personengruppe der Rollstuhlfahrer teilweise erfüllt, d. h. das Angebot ist für Rollstuhlfahrer teilweise barrierefrei. Das „i“ im Piktogramm signalisiert, dass man noch einmal genauer nachlesen sollte, ob das Angebot den eigenen Ansprüchen genügt.



„**Barrierefreiheit geprüft: barrierefrei**“.

Die Qualitätskriterien sind für die dargestellte Personengruppe der Rollstuhlfahrer erfüllt, d. h. das Angebot ist für Rollstuhlfahrer barrierefrei.



Es gibt Qualitätskriterien für **sieben Personengruppen** und für jede Personengruppe ein eigenes **Piktogramm**.

Menschen mit Gehbehinderung



Rollstuhlfahrer



Menschen mit Hörbehinderung



Gehörlose Menschen



Menschen mit Sehbehinderung



Blinde Menschen



Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen

